

Mittwoch, 5. 11., 20 Uhr - Sankt Jakobuskirche
LOUIS SCLAVIS (cl, sax) &
BERNARD STRUBER (organ) (F)

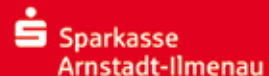


Das Duo des großen französischen Jazzklarinettisten Louis Sclavis mit Bernard Struber (Struber Z'tett plays Zappa) an der Ilmenauer Kirchenorgel darf uns sehr gespannt machen. Exklusiv in Ilmenau eine gleichsam französische wie froh emotionale Melange, die Spuren hinterlassen und Spaß machen wird.

Louis Sclavis ist seit den 80er Jahren u. a. mit so namhaften Musikern wie Bruno Chevillon, Marc Ducret, Michel Portal, Michel Godard oder Jean-Louis Matinier einer der Kristallisationspunkte der französischen Jazzszene. Aus Kunst- und Volksmusik schmiedet Sclavis nach dem ARFI-Konzept (Association à la Recherche d'un Folklore Imaginaire) leicht eingängige Musik, die rhythmisch geschickt verpackt, von beschwingter Heiterkeit bis hin zu tiefer Melancholie brilliert.

Musikern wie Bruno Chevillon, Marc Ducret, Michel Portal, Michel Godard oder Jean-Louis Matinier einer der Kristallisationspunkte der französischen Jazzszene. Aus Kunst- und Volksmusik schmiedet Sclavis nach dem ARFI-Konzept (Association à la Recherche d'un Folklore Imaginaire) leicht eingängige Musik, die rhythmisch geschickt verpackt, von beschwingter Heiterkeit bis hin zu tiefer Melancholie brilliert.

Jazzt kann's losgehen!



Mittwoch, 12. 11., 20 Uhr - Musikschule Ilmenau
DEPART (AU)
Harry Sokal (cl, sax)
Heiri Känzig (double bass)
Jojo Mayer Alizon (drums)



„Alles spiegelt Zeitgeist wider, nichts ist modetöricht oder verschönernd aufgemaschert“, schreibt das Jazzpodium. Depart spielt Musik, die gleichermassen in den Kopf wie in die Beine fährt.

Depart mit Harry Sokal, Saxofon, Heiri Känzig, Bass, und Jojo Mayer, Schlagzeug, ist wieder voll durchgestartet. Vor einigen Jahren riss Depart das Publikum in ganz Europa von den Stühlen. Dann trennten sich die Wege der drei Musiker und jeder der drei Individualisten verfolgte seine eigenen Projekte.

Jojo Mayer lebt seit Jahren in New York und feiert unter anderem Erfolge mit seiner Band Nerve, Harry Sokal ist Leadsaxofonist beim legendären Vienna Art Orchestra. Sokal ist Musiker des Jahres 2005 in Österreich. Heiri Känzig ist gefragter Bassist in ganz Europa und Leader des Tien Shan Schweiz Grossprojektes. Der stimmungswalrige Bassist ist Preisträger des Kompositionsauftrages 2005 im Kanton Zürich.

Die virtuos Solisten des Power Trios spielen einen explosiven Mix von aufregenden Rhythmen und packenden Melodien. Die Performance der jazzalpinen Dreieinigkeit bietet jedem Musiker neben einem lustvollen und subtilen Zusammenspiel die Gelegenheit für expressive und draufgängerische Soli.

www.departjazz.com

Samstag, 6. 12., 20 Uhr - TU, Humboldtbau
SAXOFONTRIO BRÖTZMANN (D), VANDERMARK (USA), GUSTAFSSON (S)
Peter Brötzmann (sax)
Mats Gustafsson (sax)
Ken Vandermark (sax)



Giganten des Jazzsaxophons spielen die Urform der freien Improvisation. Musik, die sie sofort an Leib und Seele spüren.

Das an Intensität nicht zu überbietende, energetische Spiel des „Untiers Brötzmann“ paart sich mit unerhörtesten Urschreien der Entrücktheit schwedischer Landschaften um sich kurz darauf schon mit der collemanschen Mathematik eines Vandermark auseinanderzusetzen.

Ein Erlebnis wie es uns in der Regel nur zweimal im Leben beschert wird.

de.wikipedia.org/wiki/Peter_Brötzmann

de.wikipedia.org/wiki/Mats_Gustafsson

www.kenvandermark.com



Ton und Licht - Veranstaltungstechnik
 Fa. Hans-Peter Elsner
 Karl-Liebkecht-Straße 24
 98693 Ilmenau



Studentenrat der TU Ilmenau



Thüringer Kultusministerium



Ilm-Kreis



Stadt Ilmenau



BLUMIK
Grit Hasse



Hochschulfilmclub der TU Ilmenau



Kulturelle Koordinierung e. V.



bc Studentenclub



BD-Studentenclub



Gewerkschaft
Erziehung und Wissenschaft

**Jazzclub
Ilmenau**



**15 Jahre
Jazzmeile Thüringen**

**Programm
Herbst 2008**



PROGRAMM

MANUEL MENGIS GRUPPE 6 (CH)

LE TRIO JOUBRAN (F)

Samstag, 18. 10., 20 Uhr, Audimax TU Ilmenau
VVK 10,-/14,- € (AK je +1,- €)

LOUIS SCLAVIS & BERNARD STRUBER (F)

Mittwoch, 5.11., 20 Uhr - Sankt Jakobskirche
VVK 8,-/12,- € (AK je +1,- €)

DEPART (AU)

Freitag, 12.11., 20 Uhr - Musikschule Ilmenau
VVK 6,-/10,- € (AK je +1,- €)

**SAXOFONTRIO BRÖTZMANN (D), VAN-
DERMARK (USA), GUSTAFSSON (S)**

Samstag, 6.12., 20 Uhr - Musikschule Ilmenau
VVK 6,-/10,- € (AK je +1,- €)

Die 36. Internationalen Jazztage Ilmenau
finden vom 15. bis 18. April 2009 statt.



15. Jazzmeile Thüringen - Programm für Ilmenau

JUBILÄUMSKONZERTABEND 15 JAHRE JAZZMEILE THÜRINGEN

Die 15. Jazzmeile ist erneut eine großartige Kooperation ehrenamtlicher Thüringer Jazzclubs mit über 18 Thüringer Städten, organisiert von der AG Jazzmeile in der Landesarbeitsgemeinschaft Jazz in Thüringen. Der Jazzclub Ilmenau freut sich sehr, Ausrichter dieses Jubiläums sein zu dürfen und lädt dazu am 18. Oktober in das Audimax der TU Ilmenau ein.

15 Jahre Jazzmeile heißt auch 15 Jahre erfolgreiche Zusammenarbeit mit dem Thüringer Kultusministerium und mit unseren Sponsoren. Die Jazzmeile steht nicht zuletzt deshalb unter der Schirmherrschaft unseres Kultusministers Bernward Müller. Die Köstritzer Schwarzbierbrauerei als langjähriger Hauptsponsor hat Großes für den Jazz in Thüringen geleistet und gibt uns seit Jahren wichtige Arbeitssicherheit.

Im 40. Jahr nach dem Prager Frühling ist Tschechien Länderschwerpunkt, das Projekt „Kreative Reservate“ (2007: Schweiz, DDR) wird fortgeführt sowie das Projekt „Weggefährten“ begonnen. Letzteres ist Musikern gewidmet, die die Jazzmeile über die Jahre begleiteten und für sie wichtig waren. Gleichzeitig sind Nachwuchsförderung und Internationale Jazzworkshops wie der an der *Musikhochschule FRANZ LISZT* in Weimar traditionell wichtiger Bestandteil der Meile, das Jazzdor Festival in Strassburg ist es als Partner ebenfalls.

www.jazzmeile.org informiert aktuell über das Programm der 15. Jazzmeile Thüringen, die nächsten zwei Seiten über den Jubiläumskonzertabend.

Der Jazzclub Ilmenau dankt der Köstritzer Schwarzbierbrauerei, der Sparkassenkulturstiftung Hessen-Thüringen, der Zeitungsgruppe Thüringen sowie allen lokalen Sponsoren wie den Stadtwerken Ilmenau, der Audi Ehrhardt AG und den Fördermittelgebern wie dem Land Thüringen, der Stadt Ilmenau, dem Ilm-Kreis und dem Studentenrat der TU Ilmenau.

Klaus-Dieter Fritz

15. Jazzmeile Thüringen - Programm für Ilmenau

Samstag, 18. 10., 20 Uhr - Audimax TU

MANUEL MENGIS GRUPPE 6 (CH)

Manuel Mengis (tp)

Achim Escher (sax)

Roland von Flüe (sax, bcl)

Flo Stoffner (git)

Marcel Stalder (bass)

Lionel Friedli (drums)



Die Gruppe 6 von Manuel Mengis ist eine zeitgenössische Version der Orchester von Duke Ellington oder Charlie Mingus. Äußerst gekonnt integriert diese Band auf ihren Instrumenten Einflüsse aus Noise und Elektronik und bleibt dennoch beim Jazz. Der Walliser Trompeter Mengis versteht es, zwischen geballter Wucht und kammermusikalischer Poesie zu variieren. In seinen Kompositionen kommen die unterschiedlichen stilistischen Neigungen der Mitmusiker optimal zur Geltung. Schweizer Jazz auf höchstem Niveau.
www.manuelmengis.ch

Audi

Ehrhardt AG
Niederlassung Ilmenau
98693 Ilmenau, Büchelohr Straße 15-17
Tel.: 03677 / 4680200, Fax: 03677 / 4680 215

15. Jazzmeile Thüringen - Programm für Ilmenau

Samstag, 18. 10., 20 Uhr - Audimax TU

LE TRIO JOUBRAN (F)

Samir Joubran (oud)

Wissam Joubran (oud)

Adnan Joubran (oud)

Yousef Hbeisch (percussion)



Die Musik des Trios ist ein Wunder. Sie zeigt, dass Schönheit und Poesie stärker sind als Krieg und Zerstörung. In einer Umwelt, die geprägt ist von Anschlägen, Bombardierungen und Ausgangssperren, hat das Trio eine hoffnungsfrohe und kunstvolle Musik geschaffen.

Samir, Adnan und Wissam Joubran sind unglaublich virtuose Lautenspieler. Die drei Brüder aus Galiläa (Palästina) führen die Musik der arabischen Welt zu neuen Höhen. Ihr Repertoire basiert auf Jahrhunderte alten Stücken, die für uns etwas Magisches haben.

Seit dem neuen Album, Majaz, spielen sie zusammen mit Perkussionist Yousef Hbeisch: lockere arabisch-spanische Improvisationen und strenge klassisch-arabische Maqam Kompositionen. Erscheint klassische europäische Gitarrenmusik manchmal als etwas zu starr und verkopft, die spanische Variante bisweilen als etwas zu euphorisch, so verbindet man mit den melancholischen Tönen einer Oud eher eine elegante Weichheit, eine fast schon zärtliche Träumerei. Dabei kann dieses filigrane Instrument durchaus auch einmal rasant und sportlich gespielt werden. Le Trio Joubran beherrscht all diese Facetten bis ins kleinste Detail.
www.letriojoubran.com

**Das Schwarze mit
der blonden Seele**



Das Haus der magischen Biere